

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 14. Mai 1970, 8.30 Uhr:

Laut Wetterwarte ist mit Zwischenhocheinfluß heute Donnerstag nur in der zweiten Tageshälfte mit Bewölkung und vereinzelt Schauern zu rechnen. Mit Drehen des mäßigen Windes auf Südwest steigt die Nullgradgrenze über 2500 m Höhe.

Zunehmende Erwärmung und Sonneneinstrahlung wird wieder vermehrt zu Lawinenabgängen führen. Die Ausmaße sind meist klein, eine Gefährdung der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen ist daher nur in Ausnahmefällen möglich.

Bei Schitouren ist in Kammlagen in allen Hangrichtungen eine örtliche Schneebrettgefahr zu beachten. In mittleren Lagen ist vor allem in den Mittagsstunden die Schneedecke weitgehend durchweicht, sodaß an Steilhängen leicht Lawinen losgetreten werden können.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 14. Mai 1970, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte ist mit Zwischenhocheinfluß heute Donnerstag nur in der zweiten Tageshälfte mit Bewölkung und vereinzelt Schauern zu rechnen. Mit Drehen des mäßigen Windes auf Südwest steigt die Nullgradgrenze über 2500 m Höhe.

Zunehmende Erwärmung und Sonneneinstrahlung wird wieder vermehrt zu Lawinenabgängen führen. Die Ausmaße sind meist klein, eine Gefährdung der hochgelegenen Seitentäler und Bergstraßen ist daher nur in Ausnahmefällen möglich.

Bei Schitouren ist in Kammlagen in allen Hangrichtungen eine örtliche Schneebrettgefahr zu beachten. In mittleren Lagen ist vor allem in den Mittagsstunden die Schneedecke weitgehend durchweicht, sodaß an Steilhängen leicht Lawinen losgetreten werden können.